

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten	07.05.2025	öffentlich - Kenntnisnahme

Sachstand Kita

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
<u>Anlagen:</u>	

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten nimmt Kenntnis von den Ausführungen der Verwaltung.

Sachverhalt:

Recht auf einen Grundschulkindbetreuungsplatz ab dem Schuljahr 2026/27

Im Schuljahr 2026/27 haben zunächst die Erstklässler:innen einen Anspruch auf einen Betreuungsplatz gemäß § 24 SGB VIII. Die Verwaltung arbeitet mit Hochdruck an der Schaffung einer Infrastruktur, die diesem Rechtsanspruch gerecht werden kann. Neben dem Recht auf Betreuung in der Schulzeit an fünf Tagen in der Woche, mindestens in der Zeit von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr, haben die Kinder ein Recht auf eine Ferienbetreuung. Diese ist bis auf vier Wochen in allen Ferienzeiten sicherzustellen.

Gerade bei dem letzten Punkt wird innerhalb des Referates I mit Hochdruck an belastbaren Zahlen zum Bedarf und an Lösungen für die jeweiligen Schulsprengel gearbeitet. Noch hat sich das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) noch nicht dahingehend geäußert, ob auch für Horte an der Schließzeitenregelung mit 30 Tagen pro Jahr festgehalten werden wird. Dann müsste auch für Kinder, die Horte freier Träger besuchen, geprüft werden, ob eine Ausweitung der Ferienbetreuung in der Größenordnung von eben diesen zehn Tagen notwendig ist.

Digitales Anmeldeverfahren Little Bird

In der 11. KW fand die zweite Auswahlrunde (Priorität 2) und anschließend die freie Vergabe von Plätzen statt. Bisher gab es vereinzelt Probleme, im Großen und Ganzen aber ist das digi-

tale Anmeldeverfahren ein Erfolg. Die Verwaltung hat nach den Erfahrungen anderer Städte mit Schwierigkeiten im ersten Jahr gerechnet und sich hierauf eingestellt. Die zuständigen Mitarbeiterinnen konnten die Eltern oder die Träger gut unterstützen und so für die Lösung von Problemen sorgen.

Für Irritationen und ein Stück weit Unmut sorgten sehr wenige Träger, die sich an die zeitlichen Vorgaben, die im Gremium aller Träger im Vorfeld vereinbart wurden, nicht gehalten und Eltern schon vorher kontaktiert haben. Hier wird die Verwaltung allen Meldungen nachgehen und mit den betroffenen Trägern das Gespräch suchen, um für die Dringlichkeit der Einhaltung dieser zeitlichen Vorgaben zu sensibilisieren.

Tage der offenen Tür in Kindertageseinrichtungen

Der letzte Tag der offenen Tür im Januar 2025 war ebenfalls wieder ein voller Erfolg. Wie schon im Oktober 2024 strömten viele Familien in die Kitas, um sich ein Bild vor Ort zu machen. Im Nachgang wurden dann noch Priorisierungen verändert und das Auswahlverfahren in Little Bird konnte in der 7. KW ordnungsgemäß durchgeführt werden.

So sind auch für das kommende Auswahlverfahren zwei Tage der offenen Tür angesetzt worden: Samstag, 18.10.2025 und Samstag, 10.01.2026.

KiPrax

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus (StMUK) hat einen Schulversuch gestartet für eine neue Ausbildungsform in der Berufsfachschule für Kinderpflege. Diese zeichnet sich durch einen erhöhten Praxisanteil aus, da die Schüler:innen während der Schulzeit zwei, statt einen Tag in der Woche in der Praxis sind und auch in der unterrichtsfreien Zeit in der Praxisstelle eingesetzt werden sollen. Dafür erhalten sie eine Ausbildungsvergütung, die sich an der Bezahlung der SEJ-Praktikantinnen und -Praktikanten der Fachakademie für Sozialpädagogik orientiert.

Auch die BFS in Fürth hat den Zuschlag erhalten. Im Vorfeld hatte diese in der Verwaltung angefragt, ob die Stadt Fürth die entsprechenden Praktikumsstellen bereithalten könne, sollte man den Zuschlag erhalten. Dies wurde in Aussicht gestellt, auch wenn die Rahmenbedingungen zu diesem Zeitpunkt noch nicht vollumfänglich klar waren.

Abweichend vom Muster-Arbeitsvertrag des StMUK hat sich die Verwaltung für einen anderen Arbeitseinsatz mit mehr Wochenstunden entschieden. Angedacht war vom StMUK, dass die Praktikantinnen und Praktikanten ganzjährig zwei Tage pro Woche à 6 Std. tätig werden. Diese werden bei der Stadt Fürth aber voraussichtlich einen Praktikantinnen-/Praktikantenvertrag über 30 Std./Woche (6 Std. täglich) mit Freistellung für schulische Termine bekommen. Zudem erhalten sie 30 Tage Urlaub. Hierdurch lässt sich zum einen die Ausbildungsvergütung von monatlich 550 Euro analog zu den SEJ-Praktikantinnen und -praktikanten besser rechtfertigen, zudem erlangen die Schüler:innen so einen besseren Einblick in die berufliche Praxis. Die Thematik der Bezahlung sowie die stellenplantechnischen Modalitäten für die Beschäftigung von bis zu 18 Auszubildenden wurden im Personal- und Organisationsausschuss am 21.03.2025 und im Finanz- und Verwaltungsausschuss am 26.03.2025 behandelt.

Etwa 40% der gesamten Personalkosten der Auszubildenden in KiPrax und SEJ können über den Personalbonus des Freistaats refinanziert werden.

Streikmaßnahmen entlang der Verhandlungen zum TVöD 2025

Im Zuge der Tarifverhandlungen wurden auch städtische Kindertageseinrichtungen und die Angebote der Ganztagschule, bei der die Stadt Fürth Kooperationspartnerin ist, bestreikt. Es konnten, wie in den vergangenen Jahren, durch eine gelungene Information der Personensorgeberechtigten und die Bündelung von streikunwilligem Personal an geöffneten Standorten immer Notbetreuungen angeboten und in vielen Fällen Kinder wie gewohnt betreut werden.

Bei weiteren Streiktagen allerdings dürfte, so die Erfahrung aus der Verwaltung, das Verständnis der Familien stetig abnehmen und verstärkt Unmut aufkommen. Nun bleibt abzuwarten, ob das Ergebnis der Schlichtung von den Tarifparteien akzeptiert wird.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten				
<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt		Budget-Nr.		im		
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.		<input type="checkbox"/> Vwhh	<input type="checkbox"/> Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

Prüfung der Klimarelevanz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> 0	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> ++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung
Begründung: Die Vorlage fällt unter die beschriebenen Ausnahmen.				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen): _____				

Beteiligungen

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Amt für Kindertagesbetreuung und Ganztageschule**

Fürth, 27.03.2025

gez. Braun

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Amt für Kindertagesbetreuung und Ganztageschule Thiem, Tobias	Telefon: 0911/974-1543
---	---------------------------

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten am 07.05.2025

Protokollnotiz:

Der Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten nimmt Kenntnis von den Ausführungen der Verwaltung.

Beschluss:

Beschluss: zur Kenntnis genommen